

Zürich, 17. Februar 2021

Migros-Kulturprozent: Auszeichnung für die besten Schweizer Musikvideos

Muthoni Drummer Queen und My name Is Fuzzy gewinnen den «Best Swiss Video Clip» 2021

m4music, das Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent, die Solothurner Filmtage und die FONDATION SUISA verleihen zum neunten Mal die Awards für den «Best Swiss Video Clip». Der Jurypreis geht an die kenianische Künstlerin Muthoni Drummer Queen für das Musikvideo zur feministischen Hymne «Power». Den Publikumspreis gewinnt My name is Fuzzy aus Neuchâtel mit «Une autre Chanson». Die Auszeichnungen sind mit je 5000 Franken dotiert und werden im digitalen Rahmen übergeben.

Der Jurypreis des Best Swiss Video Clip 2021 geht an das Video «Power» der kenianischen Musikerin Muthoni Drummer Queen (Muthoni Ndonga). Regie führte die Lausannerin Mei Fa Tan. Jurymitglied Franziska Schläpfer (bekannt als Rapperin Big Zis) begründet die Wahl wie folgt: «Aus der Zusammenarbeit der Regisseurin Mei Fa Tan und Muthoni Drummer Queen ist ein intensives Musikvideo mit einer wichtigen Botschaft entstanden. Es zeigt die Stärke der Frau auf, kommuniziert auf einer emotionalen Ebene mit dem Publikum und schafft einen kulturellen Austausch zwischen der Schweiz und Kenia. Ein Video mit so viel 'Power' soll gefeiert werden.»

Muthoni Drummer Queen ist in Nairobi aufgewachsen und hat sich in fruchtbarer Zusammenarbeit mit der Westschweizer Musikszene als Rapperin, Sängerin, Produzentin und Unternehmerin einen Namen gemacht. Der Musikstil ihrer drei herausgebrachten Alben enthält sowohl Hip-Hop- als auch Elektroelemente. Für die Regie von «Power» zeichnet Mei Fa Tan verantwortlich. Seit ihrem Diplomabschluss 2011 an der École de Cinéma de Genève ist sie als freie Produzentin für Musikvideos und als Regisseurin tätig. Sie verzeichnete bereits 2019 mit dem Clip «PTTFLR» von Fabe Gryphin eine Nomination für den Best Swiss Video Clip.

Das Publikum wählte «Une autre Chanson» von My name Is Fuzzy zum Best Swiss Video Clip 2021. Der in Neuchâtel geborene autodidaktische Filmregisseur und Musiker Bastien Bron («The Rambling Wheels») führte selber Regie. Mit einer gehörigen Prise absurdem Humor unterstreicht das in prägnanten Farben gehaltene Musikvideo den eingängigen Lo-Fi Popsong und beweist, dass dieser weit mehr ist als bloss «ein weiteres Lied».

Insgesamt 195 Künstler*innen reichten ihre Musikvideos für den «Best Swiss Video Clip» 2021 ein. Der Jury- sowie Publikumspreis wird im digitalen Rahmen übergeben.

Film-Stills aus den Videoclips: www.m4music.ch/de/media/press-photos.

Alle nominierten Videos sowie Gewinnerclips: www.m4music.ch/de/best-swiss-video-clip

Über m4music

m4music, das Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent, präsentiert vom 24. bis 26. März ein virtuelles Festival für Musikfans und Professionals. Ein kostenloses und frei zugängliches Programm mit Musik, Panels, Workshops und der Demotape Clinic zelebriert die Schweizer Popmusik und schafft eine interaktive Begegnungszone für die Branche. www.m4music.ch

Auskünfte für Medienschaffende

Philipp Schnyder von Wartensee, Festivalleiter m4music, Direktion Kultur und Soziales,
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich: Telefon 058 570 30 17, Mobile 079 631 15 05,
philipp.schnyder@mgb.ch

Lea Riba, Medienverantwortliche m4music: Mobile 078 739 97 08, media@m4music.ch

* * * * *

*Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für
Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch*